

II-9784 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 4820/13

ANFRAGE

1993 -05- 06

der Abgeordneten Mag. Haupt , Apfelbeck
an den Bundeskanzler
betreffend "Repräsentationskosten"

Im Zuge der Diskussion um die beginnende Rezession wurde vorgeschlagen die Einkommen einzelner Berufsgruppen, vor allem aber auch die Repräsentanten des Staates mit einer Solidarabgabe zu belegen. Es stellt sich aber eher die Frage, ob nicht bei jenen Ausgaben der öffentlichen Hand gespart werden könnte, die in Zeiten, in denen viele Staatsbürger am Rande der Armut leben, geradezu eine Verhöhnung darstellen, wie zum Beispiel Repräsentationskosten und Anschaffungen von Luxusfahrzeugen.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundeskanzler folgende

Anfrage:

1. Welche Repräsentationsmittel stehen Ihnen zur Verfügung?
2. Wie haben sich diese Mittel in den letzten 10 Jahren zahlenmäßig entwickelt?
3. Wofür werden diese Mittel verwendet (nach Kategorien und in Sach- und Personalkosten getrennt)?
4. Welche Dienstreisen wurden von Ihnen und den Bundesministern und Staatssekretären im Bundeskanzleramt in der laufenden Legislaturperiode unternommen?
 - 4a. Wieviele davon waren Auslandsreisen?
 - 4b. Wieviele Auslandsreisen wurden mit Dienstwagen durchgeführt?
 - 4c. Welche Länder wurden dabei bereist, und welche Kosten sind der Republik Österreich dabei entstanden?
5. Welche Dienstwagen wurden in den letzten 10 Jahren angeschafft, wie lange wurden diese genutzt und wieviele Kilometer wurden sie jeweils gefahren (Anschaffungsdatum, Nutzungsdauer und Kilometerleistung)?
6. Welche Summen wurden für den Ankauf dieser Dienstwagen ausgegeben?
7. Sollen in der nächsten Zeit weitere Fahrzeuge für das Bundeskanzleramt angekauft werden, und für wen?
 - 7a. Wenn ja, welche Kosten werden dabei entstehen?

8. Wurden die ausgeschiedenen Dienstfahrzeuge des Bundeskanzleramts freihändig vergeben, oder wurden sie versteigert?
9. Wurden die Dienstfahrzeuge vor der Ausmusterung auf ihren Wiederverkaufswert geschätzt?
- 9a Wenn ja, welcher Wert über dem geschätzten Wiederverkaufspreis konnte durchschnittlich erzielt werden?
10. Können Sie sich vorstellen, einen Teil der Repräsentationsausgaben des Bundeskanzleramts als Solidarabgabe bereitzustellen?
- 10a. Wenn ja, um welche Summe würde es sich dabei handeln?